Sacharja 2

Unrevidierte Elberfelder Übersetzung von 1932

1 Und ich hob meine Augen auf und sah: und siehe, vier Hörner. **2** Und ich sprach zu dem Engel, der mit mir redete: Was sind diese? Und er sprach zu mir: Diese sind die Hörner, welche Juda, Israel und Jerusalem zerstreut haben. **3** Und Jehova ließ mich vier Werkleute sehen. **4** Und ich sprach: Was wollen diese tun?[1] Und er sprach zu mir und sagte: Jene sind die Hörner, welche Juda dermaßen zerstreut haben, daß niemand mehr sein Haupt erhob; und diese sind gekommen, um sie in Schrecken zu setzen und die Hörner der Nationen niederzuwerfen, welche das Horn gegen das Land Juda erhoben haben, um es zu zerstreuen. **5** Und ich hob meine Augen auf und sah: und siehe, ein Mann, und eine Meßschnur war in seiner Hand. **6** Und ich sprach: Wohin gehst du? Und er sprach zu mir: Jerusalem zu messen, um zu sehen, wie groß seine Breite und wie groß seine Länge ist. **7** Und siehe, der Engel, der mit mir redete, ging aus; und ein anderer Engel ging aus, ihm entgegen. **8** Und er sprach zu ihm: Laufe, rede zu diesem Jüngling und sprich: Als offene Stadt wird Jerusalem bewohnt werden[2] wegen der Menge Menschen und Vieh in seiner Mitte. **9** Und *ich*, spricht Jehova, werde ihm eine feurige Mauer sein ringsum, und werde zur Herrlichkeit sein in seiner Mitte. **10** - Hui! hui! fliehet aus dem Lande des Nordens! spricht Jehova; denn nach den vier Winden[3] des Himmels breite ich euch aus[4], spricht Jehova. **11** Hui! entrinne, Zion, die du wohnst bei der Tochter Babels! **12** Denn so spricht Jehova der Heerscharen: Nach der Herrlichkeit hat er mich zu den Nationen gesandt, die euch geplündert haben; denn wer euch antastet, tastet seinen Augapfel an. **13** Denn siehe, ich werde meine Hand über sie schwingen, und sie werden denen zum Raube sein, welche ihnen dienten; und ihr werdet erkennen, daß Jehova der Heerscharen mich gesandt hat. **14** - Jubele und freue dich, Tochter Zion! denn siehe, ich komme und werde in deiner Mitte wohnen, spricht Jehova. **15** Und an jenem Tage werden viele Nationen sich an Jehova anschließen, und sie werden mein Volk sein; und ich werde in deiner Mitte wohnen, und du wirst erkennen, daß Jehova der Heerscharen mich zu dir gesandt hat. **16** Und Jehova wird Juda als sein Erbteil besitzen[5] in dem heiligen Lande und wird Jerusalem noch erwählen. **17** Alles Fleisch schweige[6] vor Jehova! denn er hat sich aufgemacht aus seiner heiligen Wohnung.

Fußnoten

1. Eig. Was kommen diese zu tun?
2. O. bleiben, daliegen
3. Eig. wie die vier Winde
4. And. üb.: habe ich euch zerstreut
5. O. in Besitz nehmen
6. Eig. Still, alles Fleisch

Druckausgabe erzeugt am 05.09.2025 auf bibelkommentare.de